

Vorlagennummer: E 49.S/0205/WP18
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 14.08.2024

Sachstandsbericht Chorbiennale 2025

Vorlageart: Kenntnisnahme
Federführende Dienststelle: Kulturservice
Beteiligte Dienststellen:
Verfasst von: E 49/S

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Zuständigkeit
05.09.2024	Betriebsausschuss Kultur und Theater	Kenntnisnahme

Erläuterungen:

Die Aachener Chorbiennale wurde im Jahr 2009 konzipiert und erstmals durchgeführt.

Sie fand seit 2009 im zweijährigen Rhythmus statt (2009, 2011, 2013, 2015, 2017, 2019). Im Jahr 2021 wurde die Chorbiennale wegen Covid 19 abgesagt.

In 2023 wurde die Chorbiennale wieder durchgeführt.

Die Chorbiennale 2025 ist für den Zeitraum vom 12.-23.06.2025 geplant.

Die Verantwortlichkeiten wurden in einem Kooperationsvertrag geregelt.

Die federführende Organisationseinheit ist seit Anfang 2024 der Kulturbetrieb der Stadt Aachen.

Der Kooperationsvertrag wurde geschlossen zwischen Stadttheater und Musikdirektion, dem Kulturbetrieb der Stadt Aachen und den Freunden und Förderern der Internationalen Chorbiennale e.V.

Die Aufgabenschwerpunkte wurden innerhalb des Kooperationsvertrags festgelegt.

Des Weiteren wird es eine Festivalleitung geben, deren Aufgabe insbesondere in der organisatorischen Verantwortung und Koordination für alle Konzertveranstaltungen, die Budgetplanung und Überwachung unter Leitung des Kulturbetriebs, Input für umfassendes Marketing und Social Media Kampagnen, in Koordination der Unterbringung, Verpflegung, Betreuung der Gastchöre und im planerischen Input für das Ticketing bestehen.

Die künstlerische Leitung besteht aus den Chorleitern der Initiativchöre und dem GMD.

Die Aufgaben umfassen die Auswahl des Mottos, die Auswahl der Partnerchöre sowie die Erstellung des Konzepts der Formate und des Gesamtprogramms.

Die Veranstalterschaft wird durch die Stadt Aachen übernommen.

Die Festivalleitung wurde nach VOL ausgeschrieben.

Die Ausschreibung ist erfolgreich verlaufen.

Innerhalb der weiteren Organisation wurde vereinbart, dass es regelmäßige s.g. Kernteamsitzungen mit allen Beteiligten gibt. Der erste Termin findet am 09.09.2024 statt.

Die Finanzierung erfolgt durch Mittel aus dem städtischen Haushalt (insb. Kulturbetrieb) in Höhe von 26.000 Euro (Wirtschaftsplan des Kulturbetriebs) sowie aus Eintrittsentgelten, Fördermitteln und Spenden/Sponsorenmitteln. Ein vorläufiger Finanzierungsplan ist beigefügt.

Die endgültige Festsetzung des Budgets ist für Dezember 2024 vorgesehen.

Anlage/n:

Vorläufiger Finanzierungsplan